

Spart Deutschlands Zukunft nicht kaputt – Tax the Rich!

- Um Deutschland zukunftsfähig zu machen, werden im kommenden Jahrzehnt nach Schätzungen verschiedener Wirtschaftsinstitute jährlich dafür bis zu €70 Milliarden benötigt: für die Transformation der Wirtschaft zur Klimaneutralität, für die Sanierung maroder Infrastruktur (Bahn, Brücken, Schulen ...), für Bildung, Digitalisierung und für den sozialen Ausgleich. *
- Demgegenüber ist der Steuerbeitrag der reichsten Bürger zur Staatsfinanzierung aktuell unverhältnismäßig gering. Diese Begünstigung der Reichen und die dadurch verstärkte soziale Schieflage führt mit zu der Unzufriedenheit vieler Bürger. Diese wenden sich zunehmend von der Demokratie ab und wählen rechtsextrem. Das muss sich ändern!

Ein paar Fakten. Wissen Sie ...

- ... dass die Steuerlasten in Deutschland extrem ungerecht verteilt sind?
Einkommen: eine Geringverdiener*in zahlt in Deutschland die Hälfte ihres Verdienstes für Steuern und Sozialabgaben, während die reichste Frau Deutschlands, Susanne Klatten, auf den Einnahmen aus ihrem Vermögen (geschätzte €21 Milliarden) weniger als 1%.
Erbschaften: Jährlich werden in Deutschland €400 Milliarden vererbt, die Steuerquote darauf erreicht gerade 3%. Grund sind großzügige Ausnahmeregelungen und Schlupflöchern bei der Erbschaftssteuer, insbesondere die längst und mehrfach durch das BVerfG als verfassungswidrig eingestufte Steuerbefreiung der Betriebsvermögen.
So lag der Steuersatz der 40 größten Erbschaften 2019 bei lächerlichen 1,9%.
- ... dass das Vermögen in Deutschland überdurchschnittlich ungleich verteilt ist?
Das reichste 1% der Deutschen besitzt 35 % des gesamten deutschen Vermögens, während die ärmere Hälfte der Bevölkerung nur 0,5% davon besitzt; diese Ungleichheit liegt europaweit mit an der Spitze.
In Deutschland verfügen bis zu 200.000 Menschen über ein Vermögen über €5 Millionen.
- ... dass die großen Vermögen in Deutschland in aller Regel *nicht* durch eigenen Fleiß, sondern durch das Privileg einer großen Erbschaft entstanden? Beispiel: Das Stammvermögen der 700 reichsten Familien entstand in 76% aller Fälle vor 1950; in der Hälfte aller Fälle, sogar schon in der Kaiserzeit.
→ Deutschland hat somit noch, wie im Feudalismus, einen Erb-Adel.
- ... dass der gesamtwirtschaftliche Schaden durch Steuerhinterziehung auf € 125 Milliarden pro Jahr geschätzt wird? Steuerflucht ist für Reiche zu einer Art Volkssport geworden.

Wissen Sie übrigens auch ...

..... dass auch in Deutschland Reiche die höchsten Treibhausgasemittenten sind?

→ Die wohlhabendsten 10% der Haushalte verursachen fast sechsmal so viel Emissionen wie die ärmere Hälfte der Bevölkerung zusammen!

„Die Gerechtigkeit des Steuersystems ist entscheidend für das Überleben der Demokratien!“

Thomas Piketty, Französischer Ökonom.

* Quellen aller hier aufgeführten Fakten und Zahlen finden Sie auf folgender Seite:

<https://www.attac-netzwerk.de/stuttgart/klimastreik-tax-the-rich-flyer-quellen>

Was tun, gegen Steuerungerechtigkeit und für die Zukunftsfähigkeit Deutschlands? – Tax the Rich!

Einfache Maßnahmen gegen die Ungleichheit wären:

- Eine Vermögenssteuer mit einem Steuersatz von nur 1% würde bei einem Freibetrag von €1 Million dem Staat jährlich bis zu €35 Milliarden einbringen.
- Selbst eine nur auf die Superreichen (Menschen mit mehr als €100 Millionen) beschränkte Vermögenssteuer in Deutschland in Höhe von 2% würde bis zu €17 Milliarden jährlich zum Haushalt beitragen.

Was kann man selber sofort tun? Die Europäische Bürgerinitiative „Tax the rich“ bis zum 9. Oktober unterschreiben!



Unter dem Motto „**Tax the Rich**“ fordert eine Initiative, eine europäische Steuer auf große Vermögen einzuführen. Das Geld soll zur Bekämpfung von Klimawandel und Ungleichheit in der EU sowie zur Entwicklungszusammenarbeit eingesetzt werden. Denn das reichste Prozent der Weltbevölkerung besitzt fast die Hälfte des globalen Vermögens und dieselben Ultrareichen stoßen mehr CO₂ aus als die ärmere Hälfte der Welt. *Bitte hier unterschreiben! ...*

<https://eci.ec.europa.eu/038/public/#/screen/home>



Haben Sie Interesse, über „Steurgerechtigkeit für unsere Zukunft“ mitzudiskutieren?

Attac-Stuttgart veranstaltet am **20.11.2024** einen Vortrags- & Diskussionsabend mit dem Titel **„Spart Deutschlands Zukunft nicht kaputt – Tax the rich!“**, mit dem Steuerexperten Alfred Eibl. Alfred Eibl ist Ko-Autor des Buches *„Steuerrevolution! Ein Konzept zur Rückverteilung von Reichtum, zu mehr Gerechtigkeit und Klimaschutz“*, erschienen 2023 im VSA-Verlag.

Der Veranstaltungsort wird noch über unsere Homepage www.attac-stuttgart.de bekannt gegeben.

➔ **„Save the Date!“ – 20.11.2024!**